

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Kurse, Einzeltrainings und Supervision (Präsenz und Online) bei MBSR-Lübeck, Andrea Schulte-Braatz, Gothmunder Weg 10a, 23568 Lübeck - nachfolgend „Veranstalterin“ genannt.

1. Vertragsgegenstand

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die Teilnahme an allen seitens der Veranstalterin angebotenen Kursen (MBSR-/MBCT/MBPM-Kurse, Vertiefungskurse, Schnupperkurse) sowie individuell vereinbarte Seminare, Einzeltrainings und Supervisionen, die als Präsenzformat oder online durchgeführt werden.

2. Anmeldung

Die verbindliche Buchung kommt aufgrund einer schriftlichen Anmeldung des/r Teilnehmers/in per Post oder E-Mail sowie einer schriftlichen Bestätigung durch die Veranstalterin zustande. Die Buchung kann unter Verwendung des vorgesehenen Anmeldeformulars erfolgen, das auf der Website (www.mbsr-luebeck.de) bereitgestellt ist oder auf Wunsch zugesendet wird. Die Anmeldung ist verbindlich für den gesamten Kurs. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher gilt die Reihenfolge der Anmeldungen.

Bei Einzeltrainings und Supervision werden Termine individuell vereinbart. Die Absage von individuell vereinbarten Terminen muss möglichst rechtzeitig geschehen. Die Veranstalterin behält sich vor, bei Absage des Termins erst am vereinbarten Tag oder Nichtwahrnehmen des Termins ohne Absage den gesamten Betrag in Rechnung zu stellen.

3. Zahlungsbedingungen/Stornierung

Die Kursteilnahme bzw. das Einzeltraining oder die Supervision kann bis 4 Wochen vor dem ersten Termin kostenfrei storniert werden. Nach dieser Frist wird die gesamte Kursgebühr fällig, es sei denn, ein/e andere/r Teilnehmer/in kann den Platz einnehmen.

Bei Veranstaltungen, die nur zeitweise vom Teilnehmer besucht werden, ist der Vertragspartner zur Zahlung des vollen Preises verpflichtet; eine Ermäßigung kommt nicht in Betracht.

Bei Kursabbruch seitens des/der Teilnehmers/in kann die Kursgebühr nicht erstattet werden.

Wird die angegebene Mindest-Teilnehmerzahl eines Kurses nicht erreicht, so ist die Veranstalterin zur Durchführung nicht verpflichtet. Bereits bezahlte Kursgebühren werden vollständig zurückerstattet. Schadensersatzansprüche stehen den Teilnehmern/innen in diesem Fall nicht zu. Die/der Teilnehmer/in wird rechtzeitig vor dem geplanten Kursbeginn über die Nichtdurchführung informiert.

4. Verantwortung der Veranstalterin

Die Veranstalterin verpflichtet sich, keine vertraulichen Daten und Informationen an außenstehende Dritte weiterzugeben. Weiterhin verpflichtet sie sich, die vertraulichen Informationen ausschließlich zu dem vertraglich vereinbarten Kurs zu verwenden. Vertrauliche Informationen, die die Veranstalterin schriftlich ausgehändigt bekommt oder persönlich aufzeichnet, müssen so verwahrt werden, dass kein unbefugter Dritter Zugriff darauf nehmen kann.

5. Verantwortung der/des Kursteilnehmers/in

Die Teilnahme an den Kursen geschieht eigenverantwortlich und setzt normale psychische

Belastbarkeit voraus. Die/der Kursteilnehmer/in erkennt an, dass sie/er während der Sitzungen sowie zwischen den Sitzungen in vollem Umfang selbst für seine körperliche und geistige Gesundheit verantwortlich ist. Die/der Teilnehmer/in erklärt, die Schweigepflicht einzuhalten und keinerlei Informationen, die sie/er über andere Kursteilnehmer/innen erhält, in irgendeiner Form nach außen weiterzugeben. Sie/er versichert, die Kursunterlagen nur zum persönlichen Gebrauch zu nutzen und diese nicht zu kopieren oder weiterzugeben.

6. Nicht in Anspruch genommene Leistungen

Werden einzelne Kurstermine wegen Krankheit oder anderen von der Veranstalterin nicht zu vertretenden Gründen nicht in Anspruch genommen, so besteht kein Anspruch auf anteilige Rückerstattung der Kursgebühr.

7. Terminverschiebung

Die Veranstalterin behält sich vor, aus wichtigem Grund eine geplante Veranstaltungsreihe ganz oder teilweise kurzfristig zu verschieben. Die Veranstalterin wird die Teilnehmer hierüber unverzüglich informieren und einen Ersatztermin anbieten. Dies gilt auch für Termine von Einzeltrainings und Supervision.

8. Rücktritt durch die Veranstalterin

Die Veranstalterin ist berechtigt, aus wichtigem Grund vom Vertrag zurückzutreten. Ungeachtet sonstiger Gründe gilt als wichtiger Grund insbesondere, wenn für einen Kurs nicht genügend Anmeldungen vorliegen oder der Kurs aus von der Veranstalterin nicht zu vertretenden Gründen abgesagt werden muss.

9. Ergänzende Bedingungen für Online- Angebote über Zoom.us

Bei der Nutzung von Angeboten, die über die Konferenz-Plattform Zoom.us angeboten werden, ist jeder Teilnehmer für die Sicherheitseinstellungen seines genutzten Zugangsmediums selbst verantwortlich (Smartphone, Tablet, Laptop, PC).

Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, für den Schutz seiner Privatsphäre selbst zu sorgen.

Jeder Teilnehmer ist für einen funktionierenden Internetzugang selbst verantwortlich. Sollte der Internetzugang während des Angebotes nicht funktionieren, kann die Kursgebühr nicht, auch nicht anteilig, erstattet werden.

Sobald die Zugangsdaten nach Zahlungseingang zugesandt wurden, ist es nicht mehr möglich, vom Kaufvertrag zurückzutreten. Es ist nicht erlaubt, bezahlte Zugangsdaten weiterzugeben.

10. Salvatorische Klausel

Sollte eine der hier genannten Bestimmungen unwirksam sein, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

Eine etwaig unwirksame Bestimmung soll durch eine dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahekommenden wirksamen Bestimmung ersetzt werden.

Lübeck, 23. April 2020